

BUNDESWEITE VORBEREITUNGSTAGUNG ZUR INTERKULTURELLEN WOCHEN 2024

AG 5: ZERSTÖRTE RÄUME: ZUR SITUATION VON FRAUEN IN UND AUS AFGHANISTAN

BEFUNDE AUS DER PRAXIS:

WAS FORDERT HERAUS?

WAS GELINGT GUT?

MIGRANTINNEN AUF DEM WEG UND BERUF UND QUALIFIZIERUNG

ANLAUF- UND SERVICESTELLE für die ARBEITSMARKTINTEGRATION VON MIGRANTINNEN IN SACHSEN-ANHALT (ASAMi), Dr. Anna Maria Theren



WEM KÖNNEN WIR HELFEN?



„Formal gering qualifiziert“

SIND SIE... ?

- ✓ weiblich
- ✓ nach Deutschland eingewandert
- ✓ im Besitz eines Aufenthaltstitels
- ✓ mindestens 16 Jahre alt
- ✓ ohne Berufsabschluss **oder**
(noch) nicht anerkannt in Ihrem Beruf **oder**
in einem anderen Beruf tätig **oder**
seit 4 Jahren ohne Arbeit?
- ✓ UND Sie möchten arbeiten???

*Herzlich willkommen
bei ASAMi!!!*



WAS BIETEN WIR AN?

1. Sozialcoaching
2. Jobcoaching
3. Lotsenstelle Kinderbetreuung
4. Informationsangebote
(Schule, Bildung, Ausbildungssystem)
5. Empowerment (individuell und in Gruppen)
6. Vernetzung mit Betrieben (Praktikums-, Hospitations-,
Arbeitsplätze)



WIRKUNGSSTÄTTEN UND MIKRO-STATISTIK

- ✓ Standorte in Halle und MD + Lotsenstelle Kinderbetreuung
- ✓ Mobile Beratung Börde, Stendal, ABI und SLK
- ✓ 2 Sozialcoachinnen und 1 Jobcoachin Nord
- ✓ 1 Sozialcoachin und 1 Jobcoachin in ST Süd

- ✓ Seit Beginn 199 Frauen aufgenommen
- ✓ davon **14 Frauen aus Afghanistan**
- ✓ ca. 1/3 aus dem ländlichen Raum

HERAUSFORDERUNGEN

- Teilweise verloren gegangene Papiere
- Fehlende Anerkennung von Schul- und Berufsabschlüssen
- Wenig Computer-Skills
- Mündl. Sprachkenntnisse besser als schriftliche
- Probleme in der Partnerschaft
- Vermittlung in nicht abschlussadäquate Jobs
- Kita-Versorgung im ländlichen Raum

GELINGENSAKTOREN

- Fachliches Lernen (arbeitsmarktbezogene Grundbildung)
- Unterstützung beim Bewerbungsverfahren
- Schulung kommunikativer Fähigkeiten
- Vertrauensbildende und verlässliche Erfahrungen
- Wertschätzung der Person
- Bedarfsorientierte Unterstützung (Selbstwirksamkeit fördern, aber: Pragmatismus in der Begleitung)

LÖSUNGSEEN

- Kompetenzen (was kann ich eigentlich?)
- Training von berufsrelevanten Alltagssituationen
- Langfristiges Empowerment
- Resilienzstärkung im Gruppensetting
- Sprach-Cafés



Wir freuen uns auf Sie!

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Das Projekt „Anlauf- und Servicestelle für die Arbeitsmarktintegration von Migrantinnen in Sachsen-Anhalt (ASAMi)“ wird im Rahmen des Programms „MY TURN - Frauen mit Migrationserfahrung starten durch“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert. Darüber hinaus wird es aus Mitteln des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt kofinanziert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kofinanziert durch:



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Arbeit, Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

#moderndenken